



Schneewehe

Schneewehe

„Ich habe von dir geträumt“, flüsterte sie und streichelte seine Wange.

„HmMMM.“

„Nicht wieder einschlafen, Schatz!“

Sie küsste seinen Hals und strich ihm die verklebten Locken aus der Stirn.

„Mir ist kalt.“

„Ja, ich weiß. Es ist sehr kalt.“

Sie rubbelte seinen Arm, vergrub ihr Gesicht an seiner Schulter und schluchzte.

„Warum weinst du?“

„Nichts. Ich liebe dich.“

„Mir ist kalt und es ist so dunkel.“

„Alles wird gut, Liebling.“

„Was ist los? Wieso kann ich mich nicht bewegen?“

„Schtttt. Du musst dich nicht bewegen.“ Sie summte ihm ins Ohr.

„Au, verdammt!“

„Schatz, du darfst dich nicht bewegen.“

„Was ist passiert?“ Seine Stimme überschlug sich.

„Wir hatten einen Unfall, wir stecken fest. Der verdammte Schnee, weißt du?“

„Oh, Kacke.“

„Ja“

Stille.

„Martin?“ - „Nicht einschlafen, hörst du! Ich habe Hilfe gerufen. Jeden Moment ist jemand da.“

Hastig breitete sie einen Zipfel ihrer Daunenjacke über seinen Oberkörper, stopfte ihn unter dem verbogenen Lenkrad hindurch. Der Geruch ließ sie schauern. Wie riecht gefrorenes Blut? Wie schmeckt es? Wie ihr Handrücken, an dem sie seit Minuten kaute?

„Nicht einschlafen, Schatz, bleib munter, bitte!“

Dreißig Zentimeter Schnee und keine Chance, ihm zu entkommen. Der Blick nach draußen wurde von eisbeschlagenen Scheiben verwehrt. Jeder Atemzug hauchte ein weiteres Muster ans Glas.

„Nicht aufhören, zu atmen, Liebling. Atme!“

Ihre Finger, die sein Gesicht tätschelten, waren inzwischen blau und kalt. Sie zitterte.

Endlich hörte sie das Martinshorn.

„Alles wird gut“, rief sie mit klappernden Zähnen, während sie von kräftigen Armen aus dem Wrack gezogen und in eine Decke eingeschlagen wurde.

„Sie retten ihn doch?“ fragte sie den Sanitäter.

„Drei Stunden eingeklemmt in dieser Kälte, das ist heftig“, hörte sie einen zweiten Mann wie aus weiter Ferne sagen, dann spürte sie nur noch das Schaukeln des Krankenwagens, als dieser losfuhr.

©C.G.

Ich wollte nur den Gedanken festhalten, bevor er verfliegt. Mit Sicherheit ausbaufähig - aber ich hoffe, es ist mir gelungen.

Lesen Sie [hier](#) die komplette Diskussion zu diesem Text ([PDF](#)).